



Voranschläge und Steuerfuss 2012

Aufgrund der Prüfungsergebnisse hat die GPK grossmehrheitlich folgende Anträge beschlossen:

1. Eintreten

Die GPK beantragt auf die Voranschläge 2012 einzutreten.

2. Beschlussfassung

1. Die Voranschläge für das Jahr 2012 der Stadtwerke mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'518'000, des Altersheimes Espel mit einem ausgeglichenen Budget und des städtischen Haushaltes mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'615'000 werden genehmigt.
2. Die Steuersätze für das Jahr 2012 werden wie folgt festgelegt:

Gemeindesteuer	116 % (wie bisher)
Grundsteuer	0.6 ‰ (wie bisher)

Geschäftsprüfungskommission

Franziska Geser-Burch

Norbert Hälgi

Stefan Harder

Fredi Mosberger

Roland Seiler